

BELLAS

STECKBRIEF

DIE GEHÖRNT E MAUERBIENE

Osmia cornuta

Folge im Podcast:

Die gehörnte Mauerbiene



AUF EINEN BLICK

Name: Gehörnte Mauerbiene

Lateinischer Name:
Osmia cornuta

Tiergruppe:
Wildbiene / Hautflügler

Größe: Weibchen ca. 12–15 mm,
Männchen ca. 8–12 mm

Nahrung: Nektar und Pollen,
besonders von Obstblüten,
Weiden und anderen
Frühlingsblumen

Lebensraum: Gärten, Parks,
Streuobstwiesen, Waldränder,
Dörfer und Städte

Kennzeichen: kräftiger Körper,
rostrot behaarter Hinterleib;
Weibchen mit zwei kleinen
Hörnchen am Kopf

Besonderheit: friedliche
Einzelgängerin, nistet in Röhren
und Hohlräumen; mauert
Brutzellen mit Lehm

Aktiv: von allem März bis Juni,
besonders an sonnigen
Frühlingstagen



DIE KLEINEN HÖRNCHEN

Nur das Weibchen trägt am
Kopf zwei kleine hornartige
Fortsätze. Daher hat die
Art ihren Namen.



SICHERES ZUHAUSE

Sie nutzt Käferlöcher,
Mauerritzen und Nisthilfen.
Jede Brutzelle füllt sie mit
Pollen, Nektar und einem Ei.



FLEISSIGE BESTÄUBERIN

Schon früh im Jahr bestäubt
sie Apfel-, Kirsch- und andere
Blüten. Damit hilft sie vielen
Pflanzen und auch uns
Menschen.



BELLA HAT GELERNT

Die gehörnte Mauerbiene lebt nicht
in einem großen Bienenstock wie die
Honigbiene. Sie sorgt allein für ihren
Nachwuchs. Trotzdem ist sie unglaublich
wichtig, denn sie bestäubt viele Blüten
und hilft so Obst, Beeren und
Wildpflanzen.



WUSSTEST DU SCHON?

Diese Wildbiene fliegt oft schon bei kühlem
Frühlingswetter, wenn andere Insekten noch
kaum unterwegs sind.
Männchen schlüpfen meist zuerst und
warten auf die Weibchen.
In einem Bienenhotel kann man gut
beobachten, wie sie ihre Röhren
nach und nach mit Lehm verschließt.



Schütze Wildbienen mit heimischen Blüten,
Nisthilfen und ohne Gift im Garten.

DIE GEHÖRNTÉ MAUERBIENE

Osmia cornuta



Die kleinen Hörnchen sitzen zwischen den Mandibeln und den Fühlern.

STECKBRIEF

Name: Gehörnte Mauerbiene

Lateinischer Name: *Osmia cornuta*

Tiergruppe: Insekt (Wildbiene)

Größe: Weibchen ca. 12–15 mm
Männchen ca. 8–12 mm

Nahrung: Nektar und Pollen, besonders von Obstblüten, Weiden und anderen Frühlingsblumen

Lebensraum: Gärten, Parks, Streuobstwiesen, Waldränder, Dörfer und Städte

Kennzeichen: kleiner, kräftiger Körper, rostrot behaarter Hinterleib; Weibchen mit zwei kleinen Hörnchen am Kopf

★ Besonderheit: friedliche Einzelgängerin, nistet in Röhren und Hohlräumen; mauert Brutzellen mit Lehm

Aktiv: von März bis Juni, besonders an sonnigen Frühlingstagen

BEOBACHTUNG

Wo hast du die gehörnte Mauerbiene beobachtet?

Auf welchen Pflanzen war sie?

Was hat sie gemacht?

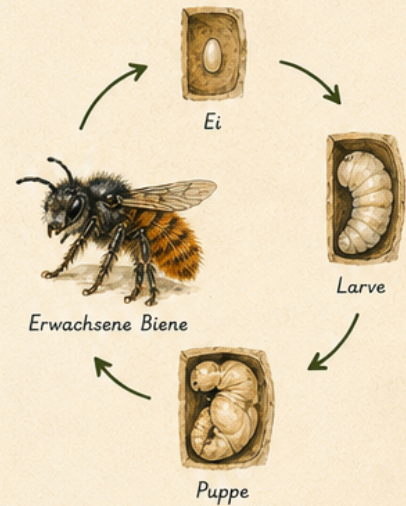
- ☐ Nektar sammeln
- ☐ Pollen sammeln
- ☐ Brutröhren suchen
- ☐ Lehm sammeln
- ☐ Andere: _____

Zeichne die Biene:



LEBENSZYKLUS

So entwickelt sich die gehörnte Mauerbiene:



Ein Zyklus dauert etwa 6–8 Wochen.

NISTHILFEN & LEBENSRAUM

Wo fühlt sich die gehörnte Mauerbiene wohl? Kreuze an und ergänze!

- ☐ Insektenhotel mit Röhren (z. B. Schilf, Bambus)
- ☐ Totholz mit Bohrgängen
- ☐ Lehmige oder sandige Stellen zum Mauern
- ☐ Blühende Frühjahrsblumen in der Nähe
- ☐ Ruhige, sonnige Plätze

Weitere Ideen für ihren Lebensraum:



VERHALTEN ENTDECKEN

Was macht die Mauerbiene besonders? Kreuze an!

- ☐ Sie ist friedlich und sticht kaum.
- ☐ Sie lebt in großen Völkern.
- ☐ Sie sammelt Lehm für ihre Brutzellen.
- ☐ Sie ist nur im Sommer aktiv.
- ☐ Sie fliegt auch bei kühlem Wetter.

Beobachtungen / Notizen:

FORSCHERAUFTRAG

Baue oder befülle ein Insektenhotel und beobachte, ob die gehörnte Mauerbiene einzieht!

Notiere deine Beobachtungen:



WUSSTEST DU SCHON?

- Die Männchen der gehörnten Mauerbiene haben keine Hörnchen.
- Sie ist eine der ersten Wildbienen im Frühling – oft schon bei 8 °C aktiv!
- Ohne Wildbienen gäbe es viele Früchte und Samen nicht. Sie sind wichtige Bestäuber!

MEIN BEITRAG ZUM SCHUTZ

Was kann ich tun, um der Mauerbiene zu helfen?

- ☐ Blumen pflanzen, die früh blühen (z. B. Weide, Krokus, Obstbäume)
- ☐ Insektenhotel aufstellen
- ☐ Lehmstellen im Garten lassen
- ☐ Pestizide vermeiden
- ☐ Andere: _____



Beobachten. Verstehen. Schützen. Für unsere Wildbienen!



DIE GEHÖRNT E MAUERBIENE

Osmia cornuta

Die gehörnte Mauerbiene ist eine wichtige Wildbiene und hervorragende Bestäuberin für Obstbäume, Sträucher und viele Wildpflanzen. Sie ist friedlich, leicht zu beobachten und benötigt unsere Unterstützung.

Die kleinen Hörnchen sitzen zwischen den Mandibeln und den Fühlern.



1. STECKBRIEF

Wissenschaftlicher Name: *Osmia cornuta*

Klasse: Insekten (Insecta)

Ordnung: Hautflügler (Hymenoptera)



Größe: Weibchen ca. 12–15 mm, Männchen ca. 8–12 mm



Nahrung: Nektar und Pollen, besonders von Obstblüten, Weiden, Frühlingsblumen (z. B. Krokus, Traubenhyazinthe)



Lebensraum: Gärten, Parks, Streuobstwiesen, Waldränder, Dörfer und Städte



Kennzeichen: kleiner, kräftiger Körper, rostrot behaarter Hinterleib; Weibchen mit zwei kleinen Hörnchen am Kopf



Besonderheit: friedliche Einzelgängerin, nistet in Röhren und Hohlräumen; mauert Brutzellen mit Lehm



Aktiv: von März bis Juni, besonders an sonnigen Frühlingstagen

2. HINTERGRUNDWISSEN FÜR LEHRKRÄFTE



Die gehörnte Mauerbiene gehört zu den frühen Wildbienen im Jahr und fliegt oft schon ab ca. 8 °C. Sie ist eine sogenannte solitäre Biene: Jedes Weibchen baut seine eigenen Nester. Dazu nutzt sie vorhandene Hohlräume (z. B. in Schilf, Holz mit Bohrgängen, Mauerfugen) oder Nisthilfen. Sie sammelt Pollen und Nektar, formt daraus Brutzellen und legt in jede Zelle ein Ei. Nach dem Verschließen mit Lehm entwickeln sich die Larven und überwintern bis zum nächsten Frühjahr.

Durch das Nistverhalten in vorgefertigten Hohlräumen ist sie leicht mit Nisthilfen zu fördern – eine ideale Art für Schülerbeobachtungen und Projekte.

3. GESPRÄCHSIMPULSE & FRAGEN

- Welche Tiere sind zur gleichen Zeit aktiv wie die gehörnte Mauerbiene?
- Warum ist sie für unsere Natur und Landwirtschaft so wichtig?
- Wo findet sie geeignete Nistplätze in unserer Umgebung?
- Was können wir tun, damit sie genug Nahrung findet?
- Woran erkennt man ein Männchen und ein Weibchen?
- Warum baut sie Lehmverschlüsse vor ihre Brutzellen?



4. UNTERRICHTSIMPULSE



Sachunterricht / Biologie

- Körperbau und Anpassungen der Biene
- Bestäubung und Bedeutung für Ökosysteme
- Lebenszyklus und Entwicklung

Deutsch

- Sachtexte lesen und Informationen entnehmen
- Eine Bauanleitung für Insektenhotels schreiben
- Geschichten oder Steckbriefe verfassen

Kunst / Werken

- Nisthilfen bauen und gestalten
- Naturzeichnungen der Biene und Blüten
- Lehmverschlüsse modellieren

Mathematik

- Größen vergleichen und messen
- Daten sammeln: Wann fliegen die Bienen?

Ethik / Sozialkompetenz

- Verantwortung für Natur und Tiere übernehmen
- Gemeinsam ein Projekt planen und umsetzen



5. METHODENIDEEN



- **Naturbeobachtung:** Bienen an Blüten beobachten und Verhalten protokollieren.
- **Rollenspiel:** Eine Biene erzählt aus ihrem Leben.
- **Stationenlernen:** Körperbau, Nahrung, Lebenszyklus, Nisthilfen, Bestäubung.
- **Rechercbeauftrag:** Lebensräume und Gefährdungen von Wildbienen erforschen.
- **Experiment / Versuchsideoe:** Unterschiedliche Nestmaterialien anbieten und beobachten, was Bienen bevorzugen.
- **Kreatives Projekt:** Insektenhotel bauen und mit einem Beobachtungstagebuch begleiten.

6. DIFFERENZIERUNG



Einfacher Zugang:

- Bildkarten, einfache Texte
- Ausmalbilder und Zuordnungsaufgaben

Mittleres Niveau:

- Steckbrief ausfüllen
- Fragen beantworten
- Beobachtungen beschreiben

Erweitertes Niveau:

- Recherche zu Wildbienenarten
- Vergleich mit Honigbiene und Hummel
- Eigene Projekte (z. B. Nisthilfe planen)



7. VERKNÜPFUNGS MIT DEM PODCAST



Die Podcastfolge „Die gehörnte Mauerbiene“ kann als Einstieg oder Abschluss verwendet werden:

- Vor dem Hören: Was wissen wir schon? Was wollen wir erfahren?
- Nach dem Hören: Neues Wissen sammeln, offene Fragen notieren.
- Kreative Weiterarbeit: Was hat uns besonders überrascht?



8. WEITERE IDEEN

- Blühstreifen oder Kräutergarten anlegen
- Patenschaft für eine Nisthilfe übernehmen
- Versteidung oder Plakat zum Thema Wildbienen gestalten
- Zusammenarliche mit Imkern oder Naturschutzgruppen



9. BEOBACHTUNGS- & FORSCHERAUFGABEN

- Beobachtet: Welche Blüten besucht die gehörnte Mauerbiene am liebsten?
- Findet heraus: Wie viele Bienen nutzen eure Nisthilfe?
- Vergleicht: Unterschied zwischen Männchen und Weibchen.
- Dokumentiert: Baut ein Beobachtungstagebuch mit Fotos und Zeichnungen.



10. HANDLUNGSEMPFEHLUNG FÜR KINDER

- Pflanzt bienenfreundliche Blumen und Sträucher.
- Baut oder stellt Nisthilfen auf.
- Vermeidet Pestizide und lässt wilde Ecken im Garten.
- Schützt natürliche Lebensräume und seid freundlich zur Natur.



Beobachten. Verstehen. Schützen. Für unsere Wildbienen!





Deine Mission für draußen! NATURMISSION



wildbienen-Blüten zählen

FOLGE

6



TIER

Gehörnte Mauerbiene

osmia cornuta

DAUER



10

ORT



Garten, Balkon, Wiese,
Obstbaum oder Park

Zeichnung



MEIN AUFTRAG

Ich möchte, dass du erkennst, wie wichtig frühe Blüten für Wildbienen sind.

Dein Auftrag

1. Suche blühende Pflanzen in deiner Umgebung.
2. Zähle, wie viele verschiedene Blütenfarben du findest.
3. Beobachte, ob kleine Insekten die Blüten besuchen.
4. Achte darauf, ob sie Pollen an den Beinen oder am Körper tragen.



FORSCHERFRAGE

Warum sind frühe Blüten im Frühling für Wildbienen so wichtig?



So hilfst du der Natur

Heimische Blühpflanzen pflanzen, keine Insektengifte verwenden und Nisthilfen richtig anbieten.



WICHTIG

Bitte Wildbienen nicht anfassen. Sie sind friedlich, brauchen aber Ruhe.

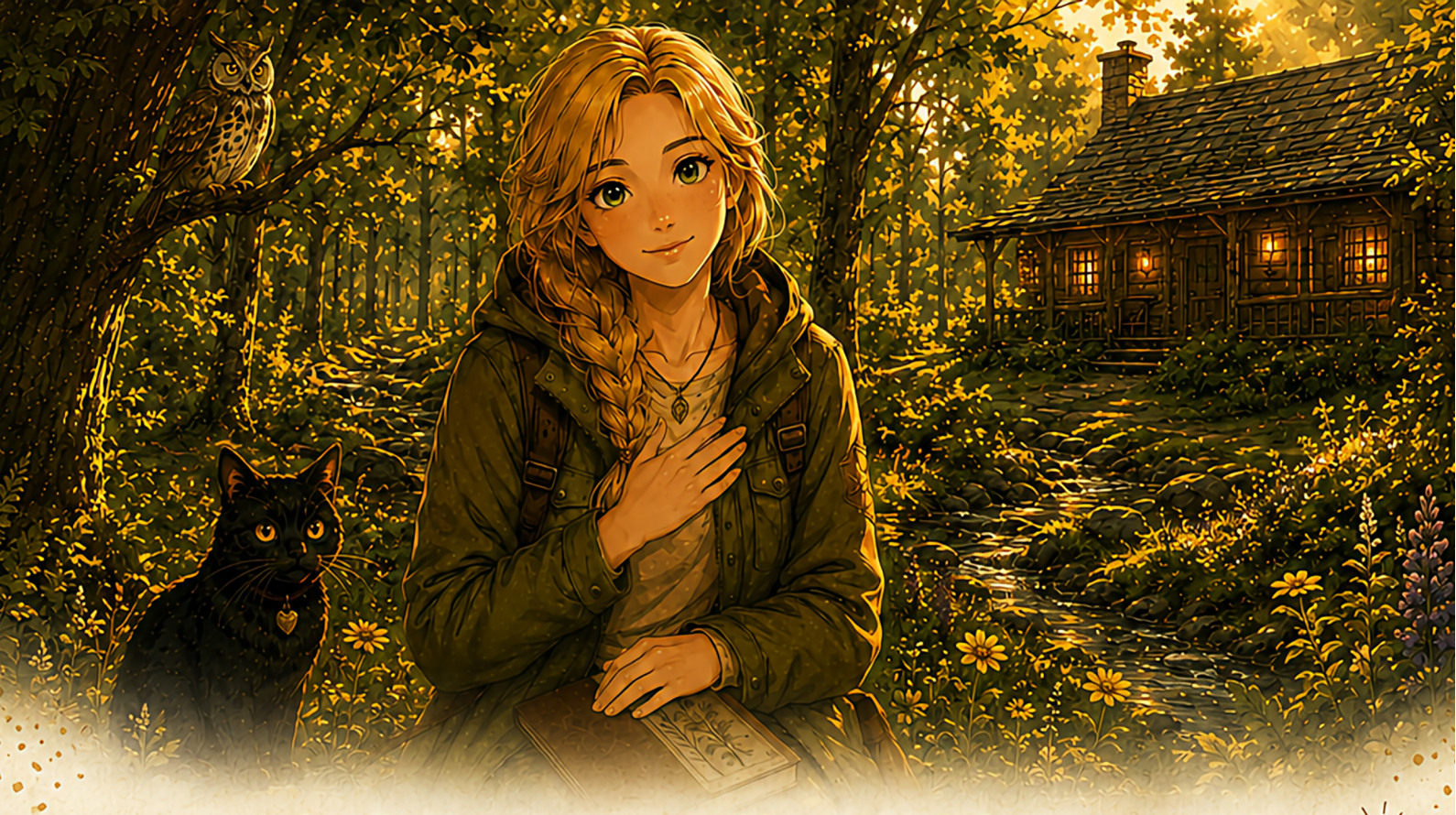
MEINE ENTDECKUNGEN & NOTIZEN



Mehr Naturwissen - Podcast & Materialien findest du auf

www.BellaWildherz.de





So bleibt mein Bella Waldprojekt frei



Liebe Lehrkräfte, liebe pädagogische Fachkräfte, liebe Erwachsene,
danke, dass Sie mein Bella Waldprojekt in Ihre pädagogische Arbeit mitnehmen.

Zu jeder Folge entstehen eine Geschichte, ein Tierlied, ein Tiersteckbrief,
ein Forscherblatt, ein Lernbegleiter und eine Naturmission. Alles soll Kindern
einen einfachen Zugang zu heimischen Waldtieren, genauem Beobachten, Staunen
und einem respektvollen Umgang mit Lebensräumen ermöglichen.

Es braucht nicht viel, um mein Waldprojekt mitzutragen. Schon 1 Euro im Monat hilft,
damit meine Geschichten, Tierlieder, Materialien und Naturmissionen frei für alle
bleiben können. Alle tragen gleich mit.

Ein Euro klingt klein. Aber wenn viele mitmachen, kann daraus sehr viel wachsen:
neue Geschichten, Tierlieder, Lyricsblätter, Materialien und Naturmissionen.
So bleibt mein Bella Waldprojekt unabhängig, ohne Werbung und frei für jedes Kind.

Wer mein Waldprojekt monatlich mit 1 Euro unterstützt, bekommt als Dankeschön
früher Zugang zum aktuellen Staffalalbum. Später wird das Album für alle freigegeben.

Die Unterstützung ist freiwillig. Mein Bella Waldprojekt und alle Materialien
bleiben kostenlos nutzbar.

www.bellawildherz.de/unterstuetzen

Danke, dass Sie Kindern den Wald ein Stück näherbringen.



1 Euro im Monat mittragen

